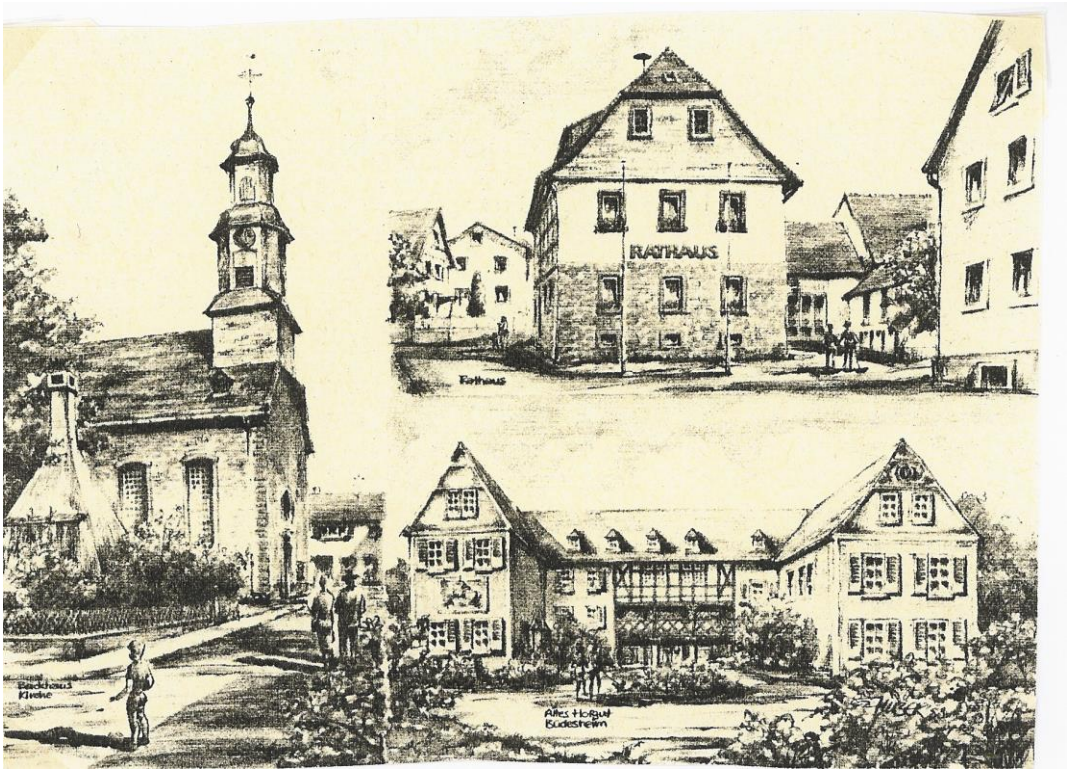
Gemeinde Schöneck
Der Gemeindevorstand

SCHÖNECK



PRESSESPIEGEL

33. KW und 34. KW 2022

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **15.08.2022**

Mülleimer für die „Himmelstreppe“

Ortsbeirat Kilianstädten auf Sommertour / Teilnahme am CleanUp-Day geplant

Schöneck – Die politische Sommerpause nutzt der Ortsbeirat Kilianstädten erneut für Ortsbegehungen, um zu erfragen, wo der Schuh drückt und um zu eruieren, welche Maßnahmen im Ort umgesetzt wurden. So starteten die Mitglieder des Ortsbeirats kürzlich am Steinbachplatz an der Frankfurter Straße, wo man nicht nur einen Blick in die Steinbach warf, die hier in die Verrohrung mündet, sondern wo man sich auch von der Wiederherstellung der ursprünglichen Bepflasterung nach den Arbeiten am Glasfasernetz überzeugte.

„Die originalgetreue Wiederherstellung der Straßen und Gehwege muss sichergestellt werden“, fordert Ortsvorsteher Thorsten Weitzel, besonders mit Blick auf den historischen Ortskern. Dies sicherte Bürgermeister Conny Rück in der Beantwortung einer parlamentarischen Anfrage auch zu. Nach Fertigstellung der Arbeiten werden demnach gemeinsame Begehungen zur Abnahme stattfinden. Eine Abnahme erfolge nur, wenn die Arbeiten mängelfrei sind. Nach derzeitigem Planungsstand soll der Glasfaserstreckenbau bis Ende August 2022 fertiggestellt, die Hausanschlussarbeiten sollen bis Ende 2022 abgeschlossen sein.

Weiter ging es für die Kilianstädter Kommunalpolitiker dann entlang der Hauptstraße bis zur Ecke Niederbergring / Kranzbergring. Auf die hier befindliche Grünanlage, die in keinem guten Zustand ist – sich jedoch noch in Privatbesitz befindet –, wiesen Anwohner hin, die sich der Begehung kurzerhand angeschlossen hatten. Der Ortsbeirat will diesbezüglich nachfragen, wie diese Fläche, zu der auch ein alter Lindenbaum gehört, in die bald beginnende Umgestaltung des Kranzbergrings einbezogen werden kann.

Der hier beginnende 85 Stufen umfassende Weg zur Höhenstraße, im Volksmund „Himmelstreppe“ genannt, war nächster Teil der Ortsbegehung. Die Teilnehmer überzeugten sich vom insgesamt guten Zustand der Treppe und wollen anregen, einen Mülleimer am unteren Beginn der Treppe sowie eine Hundetoilette im oberen Bereich aufzustellen. Dass es eine private Initiative gibt, die ein Schild mit dem Namen „Himmelstreppe“ anschaffen und anbringen möchte, begrüßt der Ortsbeirat und sagte seine Unterstützung zu.

Die nächste Begehung des Ortsbeirats Kilianstädten im Rahmen seiner Sommertour soll zum Ende der Sommerferien stattfinden. Zudem ist laut Mitteilung eine Waldbegehung mit dem neuen Förster Marko Richter im Herbst sowie die Organisation einer weiteren Säuberungsaktion am bundesweiten CleanUp-Day am 17. September geplant. jow

Ausschnitt aus **Frankfurter Rundschau** vom **16.08.2022**

Neue Ärztin verstärkt Hausärzte-Team

SCHÖNECK Susanne Wengert tritt Dienst im Oktober an

Die überörtliche Gemeinschaftspraxis Hausärzte MKK trotzt laut einer Mitteilung dem Ärztemangel im ländlichen Raum: Für den Standort in Schöneck konnten Dr. Davud Faghih-Zadeh, Dr. Ingo Roth und Dr. Zuzana Zimmermann eine weitere Ärztin hinzugewinnen. Dr. Susanne Wengert heißt die Neue im Team, sie startet im Oktober. „Damit kann die Praxis ab sofort auch wieder neue Patientinnen und Patienten aufnehmen", teilt die Gemeinschaftspraxis mit.

„Ich hatte vom ersten Gespräch an ein super Gefühl", sagt Susanne Wengert. „Ich freue mich jetzt sehr auf das Team und meine neue Aufgabe." Die 36 Jahre junge Internistin kommt ursprünglich aus Erlangen, wohnt mit ihrer Familie mittlerweile in Bad Vilbel. Ihr Medizinstudium absolvierte sie in Mainz.

Nach Promotion und Approbation machte sie ihr praktisches Jahr im Katholischen Klinikum Koblenz. Dort war Susanne Wengert vor allem in der Pneumologie sowie der Intensivmedizin und der Kardiologie tätig. Anschließend ging es ins Markus-Krankenhaus nach Frankfurt, wo sie in den Bereichen Nierenheilkunde und Dialyse sowie in der Gastroenterologie und auf der Intensivstation tätig war.

„Das waren allesamt spannende Stationen, bei denen ich sehr viel gelernt habe. Jetzt möchte ich mein Wissen einsetzen, um den Menschen in Schöneck zu helfen", erklärt Wengert per Mitteilung.

Und warum hat sich die Medizinerin für Hausärzte MKK entschieden? „Die Familie spielt eine sehr große Rolle in meinem Leben", sagt die 36-Jährige. Seit 2017 ist Susanne Wengert Mutter einer Tochter, im Juli 2021 kam noch ein Sohn dazu. Die Rahmenbedingungen bei Hausärzte MKK seien da geradezu perfekt: „Die Hierarchien sind flach, der Umgang freundschaftlich, das Team sympathisch, die Chefs verständnisvoll und flexibel. Außerdem kann ich mich einbringen und an der Weiterentwicklung der Praxis beteiligen."

Wengert findet auch den Umgang mit den Menschen reizvoll: „In einem Klinikum ist der Draht zu den Patientinnen und Patienten nicht so eng. Das ist in einer Hausarztpraxis zum Glück anders. Hier kann ich die Leute auf ihrem Weg begleiten. Und genau das möchte ich in Zukunft tun."

Während ihrer Elternzeit war die Ärztin übrigens auch nicht untätig: Sie machte ihren Facharzt für Innere Medizin. Dr. Davud Faghih-Zadeh bewertet den Neuzugang im Hausärzte-MKK-Team als äußerst wertvoll: „Der Ärztemangel im ländlichen Raum ist enorm. Wir sind sehr glücklich, dass wir Susanne Wengert von uns überzeugen konnten. Die Menschen in Schöneck können sich auf eine gute Ärztin und eine tolle Persönlichkeit freuen."

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **17.08.2022**

Motorradunfall: Verursacher flüchtet

Schöneck – Nachdem es am Dienstagnachmittag auf der Landesstraße 3008 zu einem folgenreichen Verkehrsunfall gekommen ist, bei dem ein 19 Jahre alter Motorradfahrer schwer verletzt wurde, sucht die Polizei nun nach dem noch unbekannten Verursacher.

Gegen 16.30 Uhr war ein 54-jähriger Audi-Fahrer von Kilianstädten kommend in Richtung Niederdorfelden unterwegs, als er in einer Kurve einem entgegenkommenden Fahrzeug ausweichen musste, das aus noch ungeklärter Ursache auf die Gegenfahrspur geriet. Um eine Kollision zu verhindern, bremste der 54-Jährige seinen A4 ab. Der hinter ihm fahrende Biker aus Hainburg konnte jedoch offenbar nicht mehr rechtzeitig bremsen, sodass er dem Audi auffuhr, über diesen geschleudert wurde und vor dem Wagen auf der Fahrbahn zum Liegen kam. Mit Brüchen an beiden Armen kam er in eine Klinik.

Der Verursacher flüchtete anschließend in Richtung Kilianstädten. Hierzu ist der Polizei bislang lediglich bekannt, dass es sich um einen silberfarbenen Kleinwagen gehandelt haben soll. Wer weitere Hinweise zu diesem Auto machen kann oder den Unfallhergang beobachtet hat, wird gebeten, sich unter ☏ 06183 911550 an die Unfallfluchtermittler zu wenden. das

Ausschnitt aus **Frankfurter Rundschau** vom **18.08.2022**

Drei Personen verletzt

SCHÖNECK Unfall auf der L3008

Auf der Landesstraße 3008 in Höhe der Einmündung Neuer Weg hat sich am Donnerstagabend ein Unfall ereignet, bei dem drei Autos beteiligt und drei Insassen verletzt wurden. Das teilte die Polizei gestern mit. Gegen 19 Uhr befuhr ein 24 Jahre alter Mann mit seinem BMW die L 3008 aus Richtung Mittelbuchen kommend und wollte an der Einmündung links in Richtung Niederdorfelden abbiegen. Dabei übersah er ersten Erkenntnissen zufolge wohl eine aus Niederdorfelden ankommende vorfahrtsberechtigte 32-jährige Passat-Fahrerin und es kam zum Zusammenstoß.

Durch den Aufprall drehte sich der BMW und touchierte Leitplanke. Der Passat schleuderte durch die Kollision gegen einen verkehrsbedingt auf der Linksabbiegerspur in Richtung Mittelbuchen wartenden schwarzer Cupra. Der Fahrer des 3er-BMW und seine Beifahrerin sowie die Fahrerin des VW Passats wurden zur weiteren Behandlung in eine Klinik verbracht. Zudem waren beide Fahrzeuge nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Laut Polizei entstand ein Sachschaden in Höhe von 25 500 Euro. cd

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **18.08.2022**

Feiern mit Aussicht

17. Hohe-Straße-Fest lockt am 4. September mit einem breiten Angebot

Nidderau/Schöneck – Tolle Ausblicke, Erlebnisstationen und gute Rastmöglichkeiten: Das Regionalparkfest auf der Hohen Straße verspricht wieder viel Abwechslung für Ausflügler. Am Sonntag, 4. September, findet es bereits zum 17. Mal statt.

Auf dem Höhenweg zwischen Frankfurt-Bergen-Enkheim und Diebach am Haag bieten Vereine und Organisationen der Anliegergemeinden in der Zeit von 11 bis 18 Uhr wieder ein reichhaltiges Programm. Die offizielle Festeröffnung findet um 11 Uhr am „Wartbaum" in Nidderau statt. Zum Auftakt werden dort die Wandermusikanten aus Wiesbaden mit flotten Rhythmen die Besucher in Schwung bringen.

Wenn das Bändchen durchgeschnitten ist, beginnt in Diebach am Haag und auf der gesamten Strecke das große Fest auf insgesamt 30 Kilometern. In Diebach selbst findet ein buntes Markttreiben statt, es werden regionale Kunstprodukte und Hoferzeugnisse angeboten, und viele Höfe können bei einem lokalen Flohmarkt durchstöbert werden.

Begleitet von grandiosen Blicken über die Felder und Weiten der Region auf der einen Seite bis tief in die Wetterau, auf der anderen bis zum Spessart und zum Odenwald können die Besucher überall ein reichhaltiges Programm genießen: Selbstgebrautes an der Kleinen Lohe in Niederdorfelden, Tango-Argentino und französischer Musette bis hin zu Jazz, Klassik und die Weltmusik mit Vassily Dück ab 14.30 Uhr in der Hirzbacher Kapelle, geselliges Zusammensein am „Wartbaum". Dort kann man zwischen 11 Uhr und 14 Uhr Fahrräder beim ADFC codieren lassen.

Zwischen „Galgenberg" und „Lausbaum" präsentieren sich die Schönecker Vereine. Um 14 Uhr findet an der Himmelsschaukel am Galgenberg ein Open-Air-Gottesdienst satt. An der Station „Lausbaum" werden die Radfahrer, Fußgänger und Familien von den Oberdorfeldener Landfrauen mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen sowie vom St. Pauli-Fanclub Schönecker Skulls mit Spezialitäten aus Hamburg, gekühlten Getränken und Gegrilltem verwöhnt. An dem großen Stand hat sich der St. Pauli-Fanclub mit einem Kinderkarussell und Kinderschminken wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Die Durchführung ist jedoch von der Wetterlage abhängig.

„Wir feiern nun schon zum 17. Mal und das Hohe-Straße-Fest ist zu einer festen und verbindenden Größe für unsere Region geworden", sagt Michael Göllner, Bürgermeister von Hammersbach und Vorsitzender des Vereins Regionalpark Hohe Straße. „Nehmen Sie sich ihr Rad oder genießen Sie auf Schusters Rappen ein buntes Treiben in landschaftlich herrlicher Umgebung."
fmi

» regionalpark-

rheinmain.de

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **20.08.2022**

Seit Tagen keine Post im Briefkasten

Ausfälle wegen Urlaub und Krankheit: Mehrere Bezirke in Schöneck sind von Personalmangel betroffen

VON THOMAS SEIFERT

Schöneck – In mehreren Zustellbezirken in der Gemeinde Schöneck gibt es derzeit massive Probleme, wurde schon seit Tagen keine Briefpost mehr zugestellt. Laut der Frankfurter Pressestelle der Post ist eine unheilige Allianz von Urlaubszeit und Pandemie Schuld an der für die Bürger misslichen Lage. „Die Verantwortlichen versuchen alles, ab kommender Woche die Briefzustellung wieder regulär sicherzustellen", stellt ein Mitarbeiter gegenüber unserer Zeitung fest.

Ein Leser aus Kilianstädten hatte der Redaktion von der ausbleibenden Zustellung von Briefsendungen berichtet. Laut Pressestelle der Post waren von den Ausfällen mehrere der neun Zustellbezirke in Schöneck betroffen. „Selbst wenn genügend Personal zur Verfügung gestanden hätte, das man aus anderen Bezirken hätte abziehen können, ist eine Einarbeitung in die örtlichen Verhältnisse notwendig. Denn Ortskenntnis kann man von einem Zusteller, der bislang mit Schöneck nichts zu tun hatte, nicht verlangen. Die ist aber für eine ordentliche Zustellung unabdingbar", stellte der Pressesprecher fest.

„Die Reklamation des Bürgers ist natürlich berechtigt, die Verantwortlichen sind jetzt aber sicher, die für die Bürger unbefriedigende Situation ab kommender Woche in den Griff zu bekommen", kündigte der Mitarbeiter der Pressestelle an.

Er verwies darauf, dass gerade die Zusteller in den vergangenen zwei Pandemiejahren durch überproportional gestiegene Mengen an Brief- und Paketsendungen stark belastet worden seien. Sie hätten ihren Urlaub nicht nur verdient, sondern dringend nötig – auch mit Blick auf das Weihnachtsgeschäft, das bei der Post Ende September/Anfang Oktober bereits beginne. Wenn dann zusätzlich der Krankenstand durch Corona in die Höhe schnelle, komme man trotz eines personellen Puffers rasch an Kapazitätsgrenzen, die im Falle von Schöneck nun überschritten worden seien, was sehr bedauerlich sei, fügte der Pressesprecher hinzu.

Die Verantwortlichen hätten nun aber Zusteller aus anderen Bezirken abgezogen und in Schöneck angelernt, so dass die Zustellung von Briefsendungen von kommender Woche an wieder einigermaßen normal abgewickelt werden könne, versicherte der Post-Mitarbeiter gegenüber unserer Zeitung.

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **23.08.2022**

Restkarten für Ausflug nach Sinsheim erhältlich

Schöneck – Am Mittwoch, 7. September, bietet die Seniorenberatung der Gemeinde Schöneck einen Tagesausflug zum Technik-Museum nach Sinsheim an. Wenige Restkarten sind noch erhältlich in den Rathäusern Kilianstädten, Büdesheim sowie in der Gemeindebücherei Oberdorfelden. Im Technik-Museum werden ausgestellt: Klassische Oldtimer, Flugzeuge, Formel-1-Boliden, American Dream Cars, Mercedes Benz- und Maybach-Ausstellung, Motorräder, Lokomotiven, Rennräder, Musikinstrumente, historische Militär-Fahrzeuge, Sportwagen, Maschinen, Traktoren und vieles mehr. Nach der Fahrt in einem komfortablen Reisebus erwartet die Teilnehmenden eine fachkundige Führung durch das Museum, bevor die Möglichkeit zum Mittagessen in der Cafeteria besteht. Am Nachmittag ist ein Besuch des IMAX-3D-Laser-4K-Kinos geplant, danach kann selbstständig die Ausstellung, die Cafeteria oder der Museums-Shop erkundet werden. Die Teilnahme koset 45 Euro. Fragen zur Anmeldung und weitere Informationen bei Ralf Ottenheim, ☎ 06187 9562-401, E-Mail: r.ottenheim@schoeneck.de. fmi

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **24.08.2022**

Rathaus in Büdesheim ist heute geschlossen

Schöneck – Wegen einer internen Veranstaltung bleibt das Rathaus Büdesheim, Siegmund-Strauß-Platz 1, laut Mitteilung am heutigen Mittwoch geschlossen. Die Gemeindeverwaltung sowie das Bürgerbüro im Rathaus Kilianstädten, Herrnhofstraße 8, sind wie gewohnt von 8 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet. fmi

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **24.08.2022**

Rad-Ambulanz an der Hohen Straße

Schöneck – Am Sonntag, 4. September, lockt das Regionalparkfest Hohe Straße wieder hunderte Radler auf die alte Handelsstraße von Frankfurt nach Leipzig. An der Station „Vogelnestschaukel", vom Parkplatz an der Straße nach Mittelbuchen kommend, am ersten Windrad, wird die ambulante Fahrradwerkstatt des Repaircafés ihre Servicestation betreiben. Sollte ein Fahrrad auf diesem Abschnitt einen Defekt aufweisen, kann er hier wieder behoben werden.

Die ehrenamtlichen Helfer, die tags zuvor schon in ihrer Werkstatt am Kilianstädter Rathaus tätig sein werden, packen nach ihrem turnusmäßigen Samstags-Einsatz ihr Handwerkszeug und allerhand Ersatzteile zusammen und stehen am Sonntag, 4. September, ab 10 Uhr, an der Vogelnestschaukel bereit, um Reifen zu flicken, knirschende Schaltungen einzustellen, schleifende Bremsbeläge zu richten oder verlorene Schrauben zu ersetzen. fmi

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **26.08.2022**

Weiterer Schnittkurs für Streuobst

Schöneck – Die Streuobstfreunde Schöneck laden für den morgigen Samstag, von 2 von 14 bis 17 Uhr zu einem Schnittkurs auf ihren Streuobstwiesen „Dresdner Straße". Unter der Anleitung von Matthias Aevermann erfahren die Teilnehmer Wissenswertes um das Thema Obstbau. „Im Kurs lernen Sie unterschiedliche Schnittwerkzeuge kennen, lernen passenden Schnittmaßnahmen für Obstbäume, die Sie dann ganz praktisch in kleinen Teams an den Bäumen ausprobieren", heißt es in der Ankündigung.. Baumschneiden ist ein besonderes Teamerlebnis an der frischen Luft. Es gelte, gemeinsame Entscheidungen zum Schnitt zu treffen.

Mitgebracht werden sollten Arbeitshandschuhe sowie, wenn vorhanden, eigene Schnittwerkzeuge. Treffpunkt ist Am Mühlberg in Kilianstädten

Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter ☏ 0173 1978677 oder E-Mail an die Adresse werner_nussbaum@web.de. fmi

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **26.08.2022**

Wohnungen für Flüchtlinge gesucht

Schöneck – Da die vorhandenen Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen in Schöneck nahezu vollständig belegt sind, werden dringend weitere Unterkünfte für die Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine benötigt. Die Gemeinde übernimmt die Gewähr für die Miet- und Nebenkostenzahlungen für die zur Verfügung gestellten Unterkünfte. Darüber hinaus sorgt sie für die Betreuung der Flüchtlinge. Einwohner, die Interesse daran haben, Wohnungen oder Häuser zu vermieten, können sich an Mathias Laufer wenden, ☏ 06187 9562-200, m.laufer@schoeneck.de. fmi

Ausschnitt aus **Hanauer Anzeiger** vom **27.08.2022**

32-Jähriger stürzt bei Streit in den Gleisbereich

Nidderau – Am Bahnhof Nidderau kam es am Donnerstagabend zu einer körperlichen Auseinandersetzung, bei der ein 32-Jähriger aus Schöneck verletzt wurde. Eine sechsköpfige Gruppe junger Männer zwischen 23 und 32 Jahren geriet bereits in einem Regionalexpress auf der Fahrt von Gießen nach Nidderau mit dem Schönecker in einen verbalen Streit. Am Bahnhof Nidderau verlagerte sich die Auseinandersetzung auf den Bahnsteig 1 und artete im weiteren Verlauf aus. Alle sechs Täter traten und schlugen auf den 32-Jährigen ein. Selbst als dieser in den Gleisbereich stürzte, ließen sie nicht von ihm ab. Schließlich gelang es dem Opfer, einen Notruf abzusetzen. Gegen die sechs Männer wird nun wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt. fmi